

PRESSEMITTEILUNG

Landwirtschaftsminister Özdemir besucht GROPYUS' Smart Factory in Richen in Baden-Württemberg: Einblick in die Zukunft des nachhaltigen und seriellen Bauens

- Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir besucht GROPYUS' weltweit einzigartige, hochautomatisierte Fabrik zur Vorfertigung von Bauelementen in Richen in Baden-Württemberg
- Das technologiebasierte Bauunternehmen GROPYUS treibt mit seinen digitalisierten, bezahlbaren und nachhaltigen Gebäudekonzepten die Transformation der Bauindustrie voran
- Ab 2025 startet GROPYUS in der Smart Factory mit einer Produktionskapazität von 250.000 qm Bruttogeschossfläche und einem Steigerungspotenzial von 20 Prozent

Richen, 21. September 2024 – Cem Özdemir, Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, besuchte am heutigen Samstag die hochmoderne und weltweit einzigartige Smart Factory von GROPYUS im baden-württembergischen Richen. GROPYUS baut seine bestehende Produktion aktuell massiv aus. Die hochautomatisierte Produktionsanlage, in der 50 Roboter auf zwei Produktionslinien mit digital gesteuerten Prozessen und über 120 eigens entwickelten Roboterwerkzeugen Wand- und Deckenelemente fertigen, markiert einen bedeutenden Schritt in Richtung nachhaltige Transformation der Bauindustrie in Deutschland und lässt langfristig eine kosteneffiziente, umweltfreundliche und vollständig digital gesteuerte Bauweise Realität werden.

„Beim Thema Bauen stehen wir vor riesigen Herausforderungen. Wir benötigen dringend bezahlbaren Wohnraum, gleichzeitig muss Bauen aber auch klimafreundlicher und nachhaltiger werden. Mit Holz als Baustoff lassen sich ganz neue Potenziale erschließen. Holz speichert Kohlenstoff und lässt sich seriell und modular effizient und klimaschonend verarbeiten. Auch deshalb wollen wir mit der Holzbauintiative der Bundesregierung die Holzbauquote im Hochbau erhöhen. Die Holzbauintiative ist auch ein starkes Signal für notwendige Transformation und Dekarbonisierung der Wirtschaft.“, so Cem Özdemir bei seinem Besuch.

GROPYUS wird zukünftig in der Smart Factory in Richen mehrgeschossige, nachhaltige Holz-Hybrid-Mehrfamilienhäuser entwickeln und in industriellem Maßstab produzieren. Diese werden vollständig digital geplant, hochautomatisiert gefertigt und anschließend auf den Baustellen teils automatisiert montiert. Das Unternehmen setzt dabei auf eine End-to-End-Digitalisierung, die den gesamten Bauprozess – von der Planung über die Produktion und dem Bau bis hin zum Gebäudebetrieb – optimiert und beschleunigt. Die Roboter in der Smart Factory erreichen dabei einen Automatisierungsgrad von bis zu 86 Prozent. Dadurch reduziert GROPYUS die Bauzeit im Vergleich zur herkömmlichen Bauweise um rund 50 Prozent.

Markus Fuhrmann, CEO von GROPYUS, betont die Bedeutung dieser technologischen Innovationen: „Unsere Smart Factory setzt neue Maßstäbe im seriellen Holzbau. Wir haben die Fertigungsanlage in einem produktorientierten Simultaneous Engineering-Prozess entwickelt und sind damit in der Lage, in einem durchgehenden Prozess von der Planung in die individualisierte Fertigung zu gehen. Mit dieser Anlage können wir nicht nur schneller und effizienter bauen, sondern auch den Weg zu klimafreundlichem Wohnen für alle ebnen. Wir wollen mit unserer Technologie einen wesentlichen Beitrag zur Lösung der Wohnraum- und Klimakrise leisten.“

PRESSEMITTEILUNG

In der neuen Smart Factory werden sowohl Wand- als auch Deckenelemente in je rund 16 Minuten pro Element gefertigt. Diese Effizienz, gepaart mit dem Einsatz nachhaltiger Materialien und digitaler Prozesse, ermöglicht es GROPYUS, jährlich mehr als 3.500 Wohnungen beziehungsweise eine Bruttogeschossfläche von 250.000 qm zu realisieren. Da bei GROPYUS alle Kompetenzen für die Steuerung der Anlage, Prozessdefinition und -optimierung sowie Maschinenbau gebündelt liegen, erwartet das Unternehmen perspektivisch eine Steigerung der Produktionskapazität um 20 Prozent auf 300.000 qm Bruttogeschossfläche pro Jahr.

Über GROPYUS

GROPYUS ist ein 2019 gegründetes technologiebasiertes Bauunternehmen für Geschosswohnungsbau, das mit seinen hochattraktiven, bezahlbaren und nachhaltigen Gebäudekonzepten einen Beitrag zur Lösung des Wohnungsmangels leistet und für mehr Klimafreundlichkeit sorgt. GROPYUS liefert seine Holz-Hybrid-Mehrfamilienhäuser schlüsselfertig aus einer Hand. Die Verbindung aus Software und Technologie, dem Bauwesen, Robotics und serieller Fertigung lässt die Gebäude dabei in einem digitalisierten, hochautomatisierten und industrialisierten End-to-End-Prozess entstehen. Durch das auf flexiblen Elementen basierende Bausystem wird eine grundstückseffiziente, individualisierbare Planung und schnelle Bauausführung in der Vorfertigung sowie auf der Baustelle erreicht und durch ein eigens entwickeltes Gebäudebetriebssystem komplettiert. In Kooperation mit etablierten Akteuren wie Vonovia bereitet GROPYUS der Immobilienbranche den Weg in eine nachhaltige, digitale Zukunft. An den Standorten Wien, Berlin, Steinhaus, Richen, Dornbirn und Ruggell sind rund 400 Mitarbeiter:innen tätig. Gegründet wurde GROPYUS u.a. von Markus Fuhrmann (Mitgründer des börsennotierten Essenslieferdienst Lieferheld/Delivery Hero), Philipp Eler und Bernd Oswald.

Für seine Innovationskraft wurde GROPYUS 2023 mit dem „PropTech of the Year Award“ des Branchenverbands ZIA (Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.) sowie mit dem Ernst & Young „Scale-up Award“ in den Kategorien PropTech und Real Estate ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter: <https://www.gropyus.com/de>

Pressekontakt

Hermin Charlotte Bartelheimer
Head of Corporate Communications and Marketing
E-Mail: presse@gropyus.com
Tel.: +49 151 724 319 68